

DKyuB Informationen

Die neuen Kyudo-Pässe sind da!

Ab dieser Woche können die neuen Pässe in der DKyuB-Geschäftsstelle bestellt werden. Es ist eine Überarbeitung und Erweiterung des Passes vorgenommen worden:

Der neue Kyudo-Pass besteht nun aus 60 Seiten, hat also 14 weitere Seiten erhalten, hat einen dickeren, beschichteten Umschlag, ist rechtschreibüberarbeitet und in einigen Details aktualisiert.

Die Kosten des neuen Passes betragen aufgrund der Verbesserungen und der erhöhten Druckkosten statt 1,50 Euro nun 2,00 Euro. Sie werden wie bisher vom Passinhaber bzw. vom Verein übernommen.

Selbstverständlich erhalten die in den Vereinen noch unbenutzt vorhandenen, alten Pässe ihre Gültigkeit und können ebenfalls ausgegeben werden.

Gemäß Passordnung des DKyuB, §4 sind die Landesverbände für die Ausstellung von Pässen zuständig.

Sollte ein Kyujin einen Zweit- oder Dritt-Pass benötigen, wird der alte Pass dem Landessachbearbeiter (LSb) vorgelegt, dieser überträgt die Daten, bestätigt den Stand der letzten Prüfung und versieht den Pass auf der Umschlagseite mit dem Zusatz „Folgepass“.

Heki-Sommerseminare

Wie dem Veranstaltungskalender auf der DKyuB Homepage zu entnehmen ist, wird es Ende Juli bis August offene Seminare in Stuttgart und Hamburg mit unseren japanischen Heki-Lehrern geben. Unsere Lehrer werden ebenfalls in Finnland, Österreich, Polen und Italien Seminare leiten. Zurzeit befinden sich Makinori Matsuo sensei für die japanische Delegation und Connie Brandl-Hoff für die europäischen Heki-Länder in der Planung der Lehrgangszeiten und Besetzung der Lehrgänge.

Wir hoffen baldigst die Ausschreibungen rausgeben zu können.

Verbindliche Lizenz-Lehrgänge für Trainer

2017 werden zum ersten Mal für die Lizenzverlängerung verbindliche Seminare angeboten.

Das Konzept von verbindlichen Seminaren für die Lizenzverlängerung ist bei anderen Fachverbänden durchaus Standard.

Zur Erläuterung dieser neuen Form einige Anmerkungen.

Neben den verbindlichen Lehrgängen gibt es auch weiterhin Seminare mit verschiedenen Themen, die ebenfalls für die Lizenzverlängerung angerechnet werden.

Unser bisheriges Themenangebot deckte aber nur bedingt die Fächer ab, in denen ein Trainer sich weiter fortbilden sollte. So konnte ein Trainer z.B. sich ausschließlich in Seminaren mit dem Schwerpunkt Technik anmelden und reduzierte damit den breiten Fächerkanon auf einen Aspekt.

Nach Rücksprache mit Mori-Sensei (2016) sollte aber ein Trainer sich sowohl in Technik, Taihai, Gerätekunde, Geschichte, Rei-ho, Methodik und Didaktik, sportwissenschaftlichen Erkenntnissen etc. in gleicher Weise weiterbilden, um den Ansprüchen als Trainer gerecht werden zu können.

Die Go-sha, Rokka geben bereits ein historisches Vorbild für die Fächer, die nicht nur ein Schütze beherrschen sollte sondern vor allen der Trainer, der diese Informationen und Fertigkeiten ja zuvor vermittelt haben sollte. Kyuri ist eben nur ein Fach und ersetzt keineswegs die anderen!

Mit den verpflichtenden Seminarthemen wird der Versuch unternommen Kyudo in seiner Komplexität ausreichend zu vermitteln.

Da seit vielen Jahren der Schwerpunkt fast ausschließlich bei der Technik lag, wird 2017 das Schwerpunktthema Taihai sein. Das meint nicht nur die mehr oder weniger gut ausgeführten Bewegungen außerhalb der Hassetsu-Folge und beim Reiho, sondern auch die Auseinandersetzung und die Vermittlung des dem Taihai zu Grunde liegenden Bewegungsprinzips, seine Geschichte, Vermittlung und Bewertung, z.B. in Prüfungen und Wettkampf.

Da der Trainer auch als Bewegungsvorbild wirken soll, wäre der Anteil an praktischer Verbesserung in dieser Qualität übungsrelevant.

DKyuB e.V. Infobrief 2017 - 01

DKyuB-Trainer sind zwecks Lizenzverlängerung nur zum Besuch von einem Pflichtseminar innerhalb von 4 Jahren verpflichtet, jedoch kann man natürlich auch an mehr als einem verbindlichen Thema im Zeitraum der Lizenzverlängerung teilnehmen.

Hinweise zur Prüfer-Fortbildung

Das Trainerkollegium hat in seiner Sitzung im September 2016 festgelegt, eine Rhythmisierung der Bundeslehrgänge sowie die zeitliche Koordination der Fort- und Ausbildungsvorhaben zu entwickeln. Ein erster Schritt sind die oben erwähnten verbindlichen Fortbildungsseminare.

Ein weiterer Schritt ist es, Prüferfortbildungen in einem verlässlichen, zum Beispiel Zweijahresrhythmus anzubieten. Es soll erreicht werden, dass sich ein Prüfer darauf einrichten kann, innerhalb von vier Jahren seine Fortbildung im Februar eines ungeraden Jahres (2017 -2019, -2021) machen zu können. Das macht Seminarangebote transparent und Lizenzverlängerungen berechenbar.

Ende dieses Monats findet eine Prüferfortbildung in Göttingen statt. Da mehrere Prüfer die in den letzten Jahren angebotenen Fortbildungen nicht genutzt haben und die Seminare in Mainz 2015 und in Hannover 2013 wegen zu geringer Teilnahme (um vier Anmeldungen) abgesagt werden mussten, ist das Februarseminar ohne Teilnehmerbegrenzung ausgeschrieben worden. Bisher haben sich über 30 Schützen angemeldet und werden somit ihre Lizenz verlängern können.

Die Fortbildungs-Rhythmisierung beginnt in diesem Jahr. Die wenigen Prüfer, deren Lizenz noch ein Jahr gültig ist, die aber an diesem Seminar nicht teilnehmen können, melden sich bitte beim Präsidium. In der Übergangszeit ist das Präsidium bemüht Lizenzfragen mit den Betroffenen zu klären.

Neues Regelwerk verfügbar

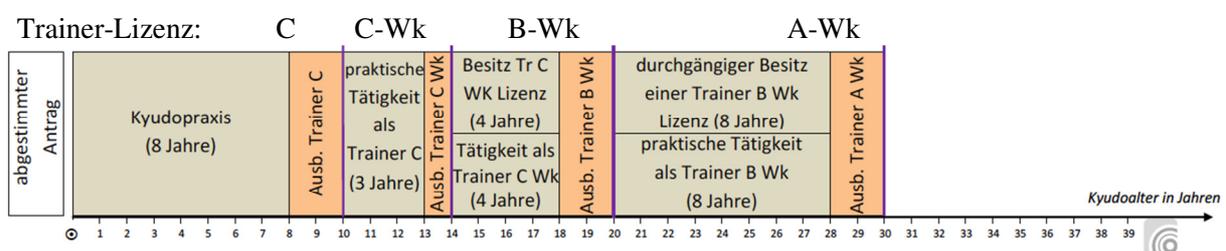
Ein herzlicher Dank geht an Thomas Baer aus Berlin, der seit seiner Zeit als DKyuB Präsident das Regelwerk pflegt und MV-Beschlüsse einarbeitet.

Ab sofort ist die neue, 21. Ausgabe zur 5. Auflage des Regelwerks, bearbeitet von Thomas Baer, auf unserer Website als PDF einseh- und auch downloadbar. Auf insgesamt 132 Seiten und in 31 Leitziffern sind hier sämtliche Regularien des Deutschen Kyudo Bund e.V. zusammengefasst. Insofern ist dieses Nachschlagewerk nicht nur ein Muss für jeden deutschen Kyudoka mit Verantwortungsfunktion, sondern auch eine Chronologie der Regelentwicklung seit der ersten Fassung von 1980. Um das Regelwerk möglichst benutzerfreundlich zu gestalten, hat Thomas Baer diese Version dankeswerterweise mit erweiterten Links versehen. So kann man nun von jeder Seite aus zur „Titelseite“, zum „Inhaltsverzeichnis“ und zur „Änderungsübersicht“ springen. Ebenso ist es möglich, direkt aus dem Inhaltsverzeichnis zu den entsprechenden Ordnungen zu gelangen.

Trainer im DKyuB

Zurzeit läuft die 13. Trainerausbildung ihrem Ende entgegen, im März werden 24 Traineranwärter ihre Prüfung in Frankfurt ablegen.

In den kommenden Jahren werden neue Trainer-Ausbildungen für die Lizenzen C Wk und B Wk angeboten werden. Daher hier zur Ansicht der auf der letzten Jahreshauptversammlung 2016 beschlossene zeitliche Ablauf der unterschiedlichen Trainer-Lizenzstufen. Achtung: Abgebildet ist der Idealfall! Spätestens 2018 werden Abfragen bezüglich Interessierter für diese Ausbildungsgänge rausgehen.



DKyuB e.V. Infobrief 2017 - 01

Aktualisierter Überblick über alle Lizenzträger

Nach der Prüfer-Fortbildung können bei den Teilnehmern die Lizenzen verlängert werden und die Geschäftsstelle wird im März die aktualisierte Lizenz-Liste 2017 an die LSb ausgeben können.

Materialien

Bei der Geschäftsstelle sind noch Exemplare des Inagaki Fotobuches und der Zanshin-CD erhältlich. Sie können per Mail bestellt werden. Möglichst per Sammelbestellung durch den Verein.

Das Fotobuch kostet 14,95 Euro und die CD mit den Zanshin-Ausgaben von 1996 bis 2011 gibt es für 5 Euro plus Versandkosten. Auch einige ältere Zanshin-Ausgaben sind noch als Printversion vorrätig.

IKYF Informationen

IKYF ID-Card

Anfang November 2016 informierte die Geschäftsstelle darüber, dass der Protest der Europäer bezüglich der Handhabung der ID-Card Erfolg hatte. Die Gebühr für die Erneuerung der ID Card kann ab diesem Jahr zusammen mit der Anmeldung zur ersten Prüfung bezahlt werden.

Somit wurde in diesem Jahr keiner vorherigen Abfrage durchgeführt.

IKYF – Sommer-Seminare in England

Leider gibt es bisher keine Ausschreibung oder verbindliche Informationen. Aber die Daten lauten

A Seminar (yondan, godan, shogo): 12-14 July, exam 15 July

C Seminar (mudan, shodan): 16-18 July, exam 19 July

B Seminar (nidan, sandan): 20-22 July, exam 23 July

.Zurzeit verhandelt der EKF-Präsident mit der ANKF, da die Seminarkosten sehr hoch sein sollen.

ANKF-Prüfungskriterien auf DKyuB-Homepage

Die Prüfungskriterien für Danprüfungen (Godan und niedriger) sind von der ANKF aktualisiert worden. Auf der DKyuB Homepage sind sie auf Deutsch übersetzt nachzulesen.

Don Slade-Southam verstorben

Mit großer Trauer haben wir erfahren, dass Don Slade-Southam im Dezember 2016 kurz vor seinem 91. Geburtstag verstorben ist. Don wird vielen deutschen und europäischen Kyudoka als warmherziger und sehr humorvoller Kyudo-Freund in Erinnerung bleiben.

Auf der Homepage des Kyudo Verband Bayern e.V. ist ein Nachruf von Matthias Obereisenbuchner zu lesen. <http://www.kyuvb.de/2017/02/nachruf-4/>

Hamburg, 05. Februar 2017

Connie Brandl-Hoff
DKyuB Präsidium